

- 14.] Ein Doufia bestehend in 2. Arten vier verguldeten kleinen Bechern.
- 15.] Ein Doufia silber Eßel.
- 16.] Vier verguldete Messer, Eßel und Gabeln.
- 17.] Drey paar silbern Leuchters.
- 18.] Eine silberne Licht-Buge mit dem Futteral.

Wer nun von solchen Preciosis und Silber-Geschirr zu Kauffen Lust hat, kan sich in besagter Behausung melden.

- 6.) Bey der Frau Monestiern in der Mittel-Gasse ist zu bekommen frischer Strassburger Toback, das Pfund für 8. Alb. wie auch Senfft die Bouellie für 8. Alb.
- 7.) Es soll ein Dräh-Banck nebst dem darzu gehörigen Handwerks-Gezeug, sambt einer Zobel-Banck, und ein grosser Mehl-Kasten um einen billigen Preis verlassen werden.

VI. Gelährten Sachen.

- 1.) Es wird Petri Bertheims, Predigers zu Wolffhagen, im XVI. Seculo Catechismus entweder in Original oder in Copie gegen eine gute Recompense gesucht. Wer denselben besizet, beliebe es dem Verleger schriftlich oder mündlich anzuzeigen.
- 2.) Herr Professor Junck, qua Rector Magnificus, recommendirte ohnlängst zu Rinteln durch ein Programma denen sämtlichen Studiosis das Anliegen derer Pedellen, welche alle halbe Jahre zusolge denen Statuten von jenen ein Gratial einzusammeln gewohnt seyn.
- 3.) Wenige Zeit hernach legt derselbe das Rectorat nieder, und übergab es Herrn Doctor und Professor Steuber, bey welcher Occasion er nicht nur durch ein Programma die Studiosos convocirte, sondern auch eine Oration hielt, de Rectoris Academici dignitate & officio.

VII. Passirende Fuhr-Leute / vom 4. bis den 6. Augusti.

- Den 4. Sam. Scheer von Münster nach Arnstadt mit 4. Karn, retour. in 14. Tagen.
- Den 5. Niel. Wagener von Nürnberg nach Hollandi mit 3. Karn, retour, in 5. Wochen.
- Den 6. Jacob Schmitt von Hamburg nach Franckfurt mit 5. Karn, retour: in 14. Tagen.
- Joh. Conr. Jost von dem Harzt nach Franckfurt mit 2. Karn, retour. in 12. Tagen.